

# Inhaltsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art	2
		0.1 Angaben zur Baustelle	2
		0.2 Angaben zur Ausführung	7
		0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV	10
		0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen	11
		0.5 Abrechnungseinheiten	11
		Unterkunftscontainer Materialcontainer	12
<b>01</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten</b>	<b>13</b>
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten	17
01.02	Titel	Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion	22
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten	25
01.04	Titel	Alle Profile und Einbauteile müssen korrosionsresistent sein. Profile aus textil...	30
01.05	Titel	Lüftungsprofile	32
01.06	Titel	Attikaabdeckung	32
01.07	Titel	Rüstung zur Montage / Einbauteile	35
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen	38
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>43</b>

## Leistungsverzeichnis

Neubau Rettungswache Feuerwache Ost (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

### ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Nachfolgende Angaben erfolgen gem. DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"

Abkürzungen:

AN = Auftragnehmer; AG = Auftraggeber

#### 0.1 Angaben zur Baustelle

##### 0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrten

Anschrift Objekt:

Feuerwache Ost

Röntgenstraße 9-11

24143 Kiel

Es gibt eine Zufahrtsmöglichkeit. Die Erschließung für Fahrzeuge um das Gebäude herum ist nicht gewährleistet. Siehe hierzu den Lageplan "[Anlage 01\\_241111-21-112-LP5-STR-index-d](#)". Eine Zufahrt zur Baustelle ist von der Röntgenstraße aus möglich.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes möglichst über die Örtlichkeit zu informieren.

Darüber hinaus entscheidet er selbst, ob die Einsichtnahme in die Ausführungspläne erforderlich ist.

Nachforderungen oder spätere Reklamationen wegen Unkenntnis dieser Kalkulationsvoraussetzung werden nicht berücksichtigt.

##### 0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder bauliche betriebliche Bedingungen

Der Betrieb der bestehenden Rettungswache Ost, sowie der Betrieb der angrenzenden Gebäude ist aus arbeitsschutzrechtlicher Sicht zu gewährleisten. Demnach sind sämtliche Maschineneinsätze und gewählten Ausführungsmethoden so zu wählen, dass es keine öffentlich-rechtlichen Beschwerden durch Dritte geben kann.

##### 0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Bei dem Neubauvorhaben handelt es sich um eine Rettungswache mit dem Büroteil der Abteilung vorbeugender Brandschutz

Baudaten:

Die Gebäudeabmessungen betragen etwa 50,0 / 20,50m. Eine Unterkellerung des Gebäudes ist nicht vorgesehen. Die Höhe des Fußbodens im EG soll auf 33,40m ü.NHN liegen.

Die Bruttogrundfläche beträgt ca. 1.972 qm.

Traufhöhe: 9,80 m

##### 0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, Verkehrsbeschränkungen

Das Grundstück wird über einen Fuß- und Radweg hinweg von der Röntgenstraße aus erschlossen.

Das Grundstück wird zweiseitig durch Baumbestand flankiert und auf den beiden anderen Seiten durch den Bestandsbau der Rettungswache Ost.

Die Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Aufgrund der Platzverhältnisse ist von einem erhöhten Logistikaufwand auszugehen. Das Überschwenken öffentlicher Flächen mit Lasten, insbesondere des Fuß- und Radwegs sowie der Röntgenstraße, ist nicht gestattet.

##### 0.1.5 Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Die öffentlichen Straßen sind für den Durchgangs- und Rettungsverkehr freizuhalten. Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist nur begrenzt auf von der Bauleitung ausgewiesenen Plätzen möglich.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

### 0.1 Angaben zur Baustelle

**0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen**  
Materialanlieferung per LKW/Transporter kann nur über die Zufahrt der Röntgenstraße erfolgen.

**0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie, Abwasser**

Vom AN Rohbau wird ein Anschluss für Bauwasser sowie Sanitäranlagen für alle am Bau Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Ein Anschluss Baustrom wird vom AN ELT für alle am Bau Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Für Bauwasser, Baustrom, Sanitäranlagen erhebt der AG eine Umlage von 0.50% der Netto-Abrechnungssumme.

**0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN überlassenen Flächen und Räume**

Das benötigte Material darf nur mit Koordination der Bauleitung direkt am/ im Gebäude zwischengelagert werden.

**0.1.9 Bodenverhältnisse**

-----nicht relevant-----

**0.1.10 Hydrologische Werte**

Gemäß Bodengutachten gibt es auf den Baugelände Schichtenwasser, der Bemessungswasserstand wird hier auf 0,5m unterhalb der GOK angesetzt. Eine im Bodengutachten empfohlene offene Wasserhaltung ist im LV Rohbauarbeiten enthalten.

**0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften**

Die Verwendung und/oder Arbeiten mit besonders gefahrenträchtigen Stoffen, die z. B. starke Geruchsentwicklungen verursachen, Lärm von mehr als 70 dB in 10 m Entfernung von der Geräuschquelle, starke Staubentwicklungen etc. erzeugen, sind nur im Ausnahmefall zulässig, wenn andere, schonendere Verfahren zu einem unzumutbaren Aufwand für den AN führen. Entsprechende Arbeitsvorgänge sind der Bauleitung so rechtzeitig zu melden, dass über das Verfahren selbst entschieden werden kann und ggf. Schutzmaßnahmen getroffen werden können.

Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

**0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung**

Die arbeitstäglige Abfallentsorgung ist Sache des AN, in dessen Bereich Abfälle / Schutt / Abwasser anfallen. Der Bieter versichert durch seine Unterschrift unter diesem Angebot, dass er Abfälle / Schutt / Abwasser ausschließlich nach den Bestimmungen der Stadt Kiel entsorgen wird. Informationen hierzu erhalten Sie unter: Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK)

Daimlerstraße 2; 24109 Kiel

Telefon: +49/ (0)431/58 54 -0

<http://www.abfall-a.de>

Die Andienungspflicht für gefährliche Baustoffe besteht mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) -. Nähere Auskünfte von dort zur Abfallverwertung und - beseitigung bei Bau-, Abbruch- und Sanierungsarbeiten.

Bei Abbruch von Gefahrenstoffen (Schadstoffen) sind die entsprechen behördlichen

Bestimmungen/Satzungen/ Verordnungen/Gesetzen/ TRGS bei den Ausführungsarbeiten sowie Anmeldefristen bei den zuständigen Behörden einzuhalten.

Der unbelastete Bauschutt, der zur Wiederverwendung dem Wirtschaftskreislauf gemäß §7 Abs. 2 KrWG i. Z. m. §9 zugeführt werden muss, kann der AN wirtschaftlich in eigener Regie seiner Kalkulation einbeziehen.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade
------	----	---------------------

### 0.1 Angaben zur Baustelle

Kosten für Sortieren, Container, Abfuhr und Deponie, Containerregie sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vom AN in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die fachgerechte Entsorgung ist der eingesetzten AN-Fachbauleitung und dem AG durch Liefer- und Wiegescheine, Belege der Deponien nachzuweisen.

**Die Arbeits- und Lagerstellen, sowie die von dem Baustellenbetrieb gemeinsam genutzten Erschließungswege und alle sonstigen vom AN benutzten Räume und Flächen im Außen- und Innenbereich sind stets gem. VOB/B+C zu reinigen. Staubentwicklung ist wirksam zu vermeiden, damit einhergehende Behinderungsanzeigen von Drittgewerken sind schadensersatzpflichtig. Bei Zuwiderhandlung lässt der AG Bauleitende den entsprechenden Bereich ohne weitere Vorankündigung reinigen. Die Kosten werden bei der Schlussrechnung in Rechnung gestellt.**

Hinterlassenschaften, die offenbar unsachgemäß auf der Baustelle gelagert, verloren, vergessen oder weggeworfen wurden, werden ohne weitere Vorwarnungen von der Bauleitung als Schadstoffe entsorgt. Die Kosten trägt der zuständige AN, kann dieser nicht ausfindig gemacht werden, werden die Kosten auf die Gewerke verteilt. (z.B. wie Bauschuttmischmasch oder Reste von Materialien wie z.B. flüssige Spachtel/Kleber/Grundierungen, oder wie Folien, Dämmstoffe, Metallreste, Holz/Holzverbundstoffe, Putz u. Zemente etc.)

Auf VOB/C DIN 18299 Abschnitt 4.1.12 wird ausdrücklich hingewiesen.

### 0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten

-----nicht relevant-----

### 0.1.14 Art u. Umfang d. Schutzes von Bäumen, Verkehrsflächen, Bauteilen

Vegetationsflächen und Flächen in unmittelbarer Nähe von Bäumen sind für Lagerung und / oder Bautätigkeit nicht in Anspruch zu nehmen. Vorhandene Bäume um das Gebäude bleiben stehen und sind ggf. zu schützen. Da die Zufahrt über eine bestehende öffentliche Zuwegung erfolgt, sind alle Arbeiten und An- u. Ablieferungen so durchzuführen, dass der Bestand nicht verschmutzt und /oder beschädigt wird. Sollten Beschädigungen / Verschmutzungen trotzdem auftreten, ist es Sache des AN, diese sofort auf seine Kosten zu beseitigen. Die Bauleitung ist dennoch sofort zu informieren.

### 0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Für erforderliche temporäre Straßenabsperrrungen sind vom Unternehmer eigenständig die erforderlichen Genehmigungen einzuholen und die genutzten, nach der StVO zu sichernden, Flächen nach Abschluss der Nutzung in den Ursprungszustand zurück zu versetzen.

Die Zugangsfreiheit für Anlieferungen von zum Beispiel Baumaterial sind eigenständig vom Auftragnehmer durch zeitgerechte Beantragung und Veranlassung von zeitlich befristete Halteverbotszonen, einschließlich der erforderlichen Beschilderung, sicherzustellen und Vorab mit der Bauleitung im Rahmen des wöchentlichen Baubesprechungsprotokolls abzustimmen.

Kontakt für Anträge für "zeitlich befristete Halteverbotszonen"

Landeshauptstadt Kiel; Bürger- und Ordnungsamt

-Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten-

Saarbrückenstraße 147; 24113 Kiel

Fax: 0431/ 901-62008

Tel.: 0431/ 901-2014

E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@kiel.de

Diese Leistung ist, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

### 0.1.16 vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- u. Versorgungsleitungen

Auf dem Baugelände außerhalb des Gebäudes sind bereits zahlreiche neue Ver- und Versorgungsleitungen

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade
------	----	---------------------

### 0.1 Angaben zur Baustelle

und -schächte eingebaut. Diese Einbauten sind zu schützen und dürfen durch die Ausführung der eigenen Leistungen, durch Lieferverkehr sowie Lagerung von Material nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Verursacher von Beschädigungen werden haftbar gemacht. Der AN steht auch für seine Subunternehmer und Lieferanten diesbezüglich in Verantwortung. Ein Trassenplan liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf -Plan M=1:200 zur Verfügung gestellt werden.

#### 0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle

Die Baustelle liegt unmittelbar neben einer aktiven Feuerwache, welche über die Bauzeit weiter in Betrieb bleibt. Hieraus können Behinderungen entstehen, welche aus der Nutzung der Wache heraus rühren. Dies stellt keinen Hinderungsgrund dar und ist im Bauablauf zu beachten. Diese möglichen Unterbrechungen sind mit einzukalkulieren und stellen keine Grundlage für eine nachträgliche Berechnung dar. Abstimmungen mit dem Nutzer erfolgen im Rahmen der wöchentlichen Baubesprechungen über die Bauleitung.

#### 0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- u. ggf. Räumungsmaßnahmen hinsichtl. Kampfmitteln erfüllt wurden

Das Grundstück liegt in einer Verdachtsfläche. Eine Überprüfung auf Kriegsalllasten (Luftbildauswertung) des LKA, Abt.3, Dez.33 (Kampfmittelräumdienst) SG 331 liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf zur Verfügung gestellt werden.

#### 0.1.19 Baustellenverordnung

Dieses Bauvorhaben unterliegt der Baustellenverordnung und für den Bauablauf hält der AG eine sicherheitstechnische Baustellenordnung vor (siehe Anlage).

Alkohol- oder sonstiger Drogenkonsum sind untersagt; "0-Promille-Baustelle".

Der AG und seine Bauleitung sind berechtigt, bei Verletzung der vorgenannten Verhaltensregel dauerhafte Baustellenverweise gegen Mitarbeiter des AN auszusprechen. Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens.

Der AN hat den Fachbauleiter gem. § 57 (2) zu stellen. Dieser ist vor Baubeginn der Objektüberwachung des AG schriftlich zu benennen. Der auf der Baustelle eingesetzte Vertreter des Auftragnehmers darf nur mit Zustimmung der Objektüberwachung des AG ausgewechselt oder abgezogen werden. Die mit der Ausführung und Fachbauleitung der Arbeiten beauftragten Personen des AN müssen berechtigt und in der Lage sein, Anordnungen der Objektüberwachung des AG entgegenzunehmen und auszuführen. Ungeeignete Kräfte sind auf Verlangen der Baustelle zu verweisen.

Der AN hat seine Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer technisch und in den Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen und zu kontrollieren, ob die Sicherheitsregeln -einschließlich der vorschriftsmäßigen "PSA" (persönlichen Sicherheitsausrüstung) eingehalten werden. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften UVV, Bau-BG sind zu beachten. Die Beachtung und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft liegt in der Eigenverantwortung des AN. Alle durch Unterlassung dieser Weisung bedingten Folgen gehen zu Lasten des AN! Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens!

Etwaige Ausfallzeiten, die aus der Nichteinhaltung der UVV herrühren, sind durch Mehreinsatz/ Personalverstärkung unaufgefordert und umgehend zu kompensieren.

Die Verwendung von offenen Flammen, Schweißen etc. setzt voraus, dass

1. keine andere zumutbare Methode den gleichen geforderten Erfolg hat,
2. die Mitarbeiter des AN in die besonderen Gefahren und die Brandverhütung eingewiesen sind,
3. bei Arbeiten, die erfahrungsgemäß mit der Gefahr von Schwelbränden verbunden sind, Brandwachen ausreichend lange nach Beendigung der Arbeiten die potenziellen Brandstellen kontrollieren,
4. bei Arbeiten mit offener Flamme Feuerlöscher mit entsprechender Klassifikation und Prüfzeichen im unmittelbaren Umfeld in ausreichender Anzahl bereitgehalten werden.

Diese Arbeiten sind im Vorfeld anzumelden und vom Bauherrn schriftlich genehmigen zu lassen.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

### 0.1 Angaben zur Baustelle

#### 0.1.20 Besondere Anordnungen

##### Bautagesberichte

Es sind wöchentlich zur Baubesprechung die Bautagesberichte an die Bauleitung zu übergeben, zusätzlich sind die Bautagesberichte digital einzureichen.

Diese sind arbeitstäglich aufzustellen und müssen ausführlich verfasst sein (Bezeichnung der Baumaßnahme, Datum, Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, ausgeführte Arbeiten, Witterung). Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können.

##### Koordinationsaufwand / Baubesprechungen

Es ist aufgrund des laufenden Betriebes der angrenzenden aktiven Feuerwache während der Bauzeit ein erhöhter Koordinationsaufwand der Fachbauleiter der einzelnen Unternehmen mit der Bauleitung der Architekten und Sonderfachleute erforderlich und kalkulatorisch zu berücksichtigen.

##### Baubesprechungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei Aufforderung durch die örtliche Bauleitung der Architekten an den wöchentlichen Baubesprechungen teilzunehmen, bzw. einen fachkompetenten und weisungsbefugten Vertreter zu entsenden.

##### Arbeitskräfte

Der AN hat bei Durchführung des Auftrages eine ausreichende Anzahl Führungs-, Fach und Hilfskräfte einzusetzen. Der/die Bauleiter, sowie der Polier/Meister und die Vorarbeiter müssen deutschsprachig und fachlich geeignet sein. Während der Ausführung ist immer ein deutschsprachiger Ansprechpartner vor Ort zugegen.

Subunternehmer sind grundsätzlich rechtzeitig vorab anzumelden und durch den AG genehmigen zu lassen.

##### Ausführungsunterlagen

Dem Leistungsverzeichnis liegen Übersichtspläne und weitere Anlagen lt. Plan und Anlagenverzeichnis bei. Die mit dieser Leistungsbeschreibung zur Verfügung gestellten Ausführungsunterlagen zeigen einen Vorabzug und können von den tatsächlichen Ausführungsplänen abweichen.

Gemäß VOB/B § 3 - Ziffer 1 - werden den einzelnen Auftragnehmern die zur Ausführung nötigen Unterlagen, Zeichnungen usw., ausschließlich in digitaler Form, unentgeltlich zur Verfügung, gestellt. Werden aus betriebsbedingten oder organisatorischen Gründen von einzelnen Auftragnehmern weitere Ausfertigungen in Papierform benötigt, so können diese gegen Erstattung der Kosten zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

##### Abnahme

Jeder Auftragnehmer ist verpflichtet, die Abnahmereife (Mängelfreiheit) seiner Leistung herzustellen und die formelle Abnahme zu beantragen.

#### 0.1.21 Art u. Umfang v. Schadstoffbelastungen

-----keine-----

#### 0.1.22 Art u. Umfang d. v. AG veranlassten Vorarbeiten

Es werden die Kronen der angrenzenden Bäume beschnitten sowie Wurzelschutzvorhänge vorbereitet.

Es werden neue Haus- und Fernwärmeanschlüsse der Bestandswache hergestellt.

Der vorhandene Unterstand der Fahrräder Feuerwehr wird verlegt.

Nachbargrundstück "Tricumed"

Es wird die Entwässerung des Nachbargrundstücks Tricumed erneuert.

Zudem wird der Parkplatz mit Leerrohren für Beleuchtung und E-Mobilität ausgestattet.

Die Stellplatzanlage wird erweitert (Siehe Lageplan Plätze 10-33).



## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade
------	----	---------------------

### 0.1 Angaben zur Baustelle

Der vorhandene Fahrradunterstand von Tricumed wird zurückgebaut und gegen einen neuen auf der Seite der Stellplätze vor Tricumed ersetzt.

#### 0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Der AN muss davon ausgehen, dass zeitgleich mehrere eigene und fremde Kolonnen tätig sein werden. Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Einsatzort, Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung.

Insofern sich durch den Fortgang der Bauarbeiten und das Zusammenwirken der verschiedenen Gewerke nach Ort, Zeit und Art der Leistung Abweichungen im Zeitplan oder Ablaufgefüge ergeben, wie sie bei Umbaumaßnahmen dieser Art eintreten können, sind vom AN in die Planungen der Ausführung seiner Leistung, soweit noch zumutbar, anzupassen.

### 0.2 Angaben zur Ausführung

#### 0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, -unterbrechungen und -beschränkungen

Start der Gesamtmaßnahme: Oktober 2024

Mit dem Vertragsabschluss ist vom Auftragnehmer ein Terminplan vorzulegen.  
Die Terminfeinabstimmungen erfolgen mit der Bauleitung.

Die Bauzeiten sind insgesamt durch ausreichenden Personal- und Geräteeinsatz nicht zu überschreiten. Zeit und termingerechte Planung, Bestellung, Personal- und Materialdisposition sind zwingend gefordert. Die Leistungen der verschiedenen Titel sind ineinandergreifend zeitlich abgestimmt auszuführen.

Es ist gefordert, die Arbeiten mit voller Ganztagesleistung werktäglich Montag - Freitag auszuführen. Dem Auftragnehmer steht es offen zur Einhaltung der Termine auch Samstags zu arbeiten.

Es ist gefordert, dass der AN mit mehreren Kolonnen an den unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Fassadenabschnitten, Geschossen oder Gebäudezonen gleichzeitig arbeitet! Nach Abstimmung mit dem AG ist eine Kompensation durch Personalaufstockung möglich, insofern vom AN nachgewiesen wird, dass die erforderlichen Bauvolumen und Termine ebenso erreicht werden.

Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung.

Die Fachbauleitung des AN hat die Pflicht, die beauftragten Leistungen mit zeitgleich laufenden Leistungen anderer Gewerke zu koordinieren und Schnittstellen abzustimmen.

Zur Terminabstimmung finden wöchentlich Baubesprechungen zwischen den Fachbauleitern des AN sowie der Objektüberwachung des AG statt, an denen Vertreter der eingeladenen Firmen teilnehmen müssen. Der turnusgemäße Termin mit Uhrzeit und Ort wird zu Beginn der Maßnahme abgestimmt und bekanntgegeben.

Verzögerungen im Bauablauf durch Vorgewerke verschieben die Fristen nur der betroffenen Bereiche um die Verzögerungstage des Einsatzbeginnes.

Durch den AN verursachte Bauzeitverzögerungen sind durch ausreichenden Personaleinsatz wieder einzuholen.

Es ist grundsätzlich mit mehrfachen Anfahrten zu kalkulieren.

Die genannten Fristen und Termine sind verbindliche Ausführungstermine und Bestandteil der Vertragsbedingungen des AG, Abteilung Immobilienwirtschaft der LH Kiel, Amt 60.

Änderungen im Bauablauf werden durch die Bauleitung und die Protokolle kommuniziert.

Die hier in der Ausschreibung genannten Termine und Fristen sind für den störungsfreien Ablauf benannt. Bei Unterbrechungen des Bauablaufes bzw. der Ausführung des Gewerkes durch unvorhergesehene Ereignisse wird der Einsatzbeginn des Gewerkes, sowie dessen Meilenstein- und Fertigstellungstermine bzw. der Wiederbeginn, jeweils um 10 Werktagen verschoben.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

### 0.2 Angaben zur Ausführung

Im Einzelfall können diese Termine nach Abstimmung mit dem Auftraggeber, der Bauleitung und dem künftigen Auftragnehmer auch unterschritten werden.

Dieser Zeitraum soll unter anderem eine angepasste neue Rüstzeit zur Organisation des Personaleinsatzes und der Materialbestellungen für einen Einsatzbeginn ermöglichen. Der unter Umständen eingetretene Terminverzug des Gewerkes soll wieder in einen koordinierten Bauablauf des Gesamtprojektes eingebunden werden und so weit als möglich wieder eingeholt werden. Die Bauleitung wird daher jeweils aktualisierte Bauzeitenpläne ausarbeiten, die entsprechend zu beachten sein werden.

Diese dann neuen Folgetermine werden bei Bedarf, sobald ein erforderlicher Aufschub absehbar wird, schriftlich dokumentiert und von beiden Vertragsparteien bestätigt.

#### 0.2.2 Besondere Erschwernisse

-----keine-----

#### 0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gem. BaustellenVO ergeben

siehe SiGe Plan

#### 0.2.4 Unfallverhütung u. z. Gesundheitsschutz

Nach Paragraph 12 Arbeitsschutzgesetz und UVV BGV A1 "Allgemeine Vorschriften" §7 müssen die Beschäftigten des AN bei der Einstellung, bei Veränderungen im Aufgabenbereich, der Einführung neuer Arbeitsmittel oder einer neuen Technologie vor Aufnahme der Tätigkeit unterwiesen werden. Die Unterweisung muss an die Gefährdungsentwicklung angepasst sein und erforderlichenfalls regelmäßig wiederholt werden. Die Protokolle über die erfolgte Unterweisung sind dem AG vorzulegen.

Der Unternehmer hat die von ihm beherrschbaren Gefahren auszuschließen, für Ordnung auf der Baustelle zu sorgen und die Sicherheit seiner Beschäftigten zu gewährleisten. Unternehmer, deren Leistungen auf der Baustelle zeitgleich und örtlich zusammentreffen, haben sich gem. der Unfallverhütungsvorschrift BGV A 1 "Allgemeine Vorschriften" § 6 Abs. 2 mit den anderen abzustimmen, um eine gegenseitige Gefährdung und nach den Bestimmungen der betreffenden Landesbauordnung auch die Gefährdung Dritter zu vermeiden.

#### 0.2.5 Arbeiten in kontaminierten Bereichen

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.6 Baustelleneinrichtung

Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen ist in die angebotenen Leistungen einzukalkulieren, sofern keine gesonderten Positionen für die Baustelleneinrichtung beschrieben sind.

Wir empfehlen, dass der Bieter sich vor Angebotsabgabe von der Lage und Beschaffenheit des Geländes und des Gebäudes vor allem im Hinblick auf die beengten Grundstücksverhältnisse und den Umfang der möglichen einzusetzenden / geplanten Baumaschinen und Geräte per Augenschein sachkundig machen sollte.

Mehrkosten, die ihre Ursache in der Besonderheit der Örtlichkeit bzw. in der Lage und der Beschaffenheit der Baustelle haben oder mit der Unkenntnis dieser begründet werden, müssen mit dem Tage des Baubeginns benannt und bewertet werden, ansonsten gelten sie innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten. Hier gilt VOB -Teil A, B und C!

Das Aufstellen eigener Container o.ä. darf nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung erfolgen und ist vorher anzuzeigen.

#### 0.2.7 Auf- u. Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten

siehe pauschale Positionen für die Rüstung der eigenen Leistung

#### 0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste

-----nicht vorgesehen-----



## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

### 0.2 Angaben zur Ausführung

#### 0.2.9 Aufenthalts-, Materialcontainer

Das Nutzen eigener Pausen- und Material-Container wird empfohlen, aber nicht beauftragt und nicht vergütet. Größen und Aufstellflächen hierzu sind mit der Bauleitung abzustimmen und von dieser im Vorfeld genehmigen zu lassen. Auf die beengten Platzverhältnisse der Baustelle wird hingewiesen. Die sanitären Anlagen im Gebäude können genutzt werden. Die entsprechende Kostenumlage ist unter Pkt. 0.1.7 berücksichtigt

#### 0.2.10 Verwendung o. Mitverwendung v. wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.11 Anforderung an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe u. Bauteile,

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard "gesundheitlich unbedenklich" entsprechen. Starke Gerüche von bedenklichen Chemikalien und Lösungsmitteln bei Bodenbelagsarbeiten DIN 18365, oder bei Bautischlerarbeiten DIN 18355, die nach längeren Zeiträumen weiterhin wahrnehmbar sind, werden als Mangel am Bauwerk nach VOB/B- Vertrag bemängelt. Es ist bei allen zum Einsatz kommenden Produkten auf ihre Nutzung und Einsatz bei den TRGS oder sonstigen zu Schäden führenden Stoffen (z. B. geringe Abluftzeit) zu achten, da die Räume als Baustelle betrieben werden.

Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard gesundheitlich unbedenklich entsprechen. Eingesetzte Produkte müssen emissionsarm (in Anlehnung an den EMI-Code EC-1 der GEV) und nach Ende der Abluftzeit frei von gesundheitsschädlichen Raumluftbelastungen sein.

Von Auftragnehmern, die entgegen den Festsetzungen des Bauvertrages und gültigen gesetzlichen Bestimmung zum Zweck des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der Arbeitssicherheit zuwiderhandeln, wird Schadensersatz verlangt.

#### 0.2.13 Art und Umfang der Eignungs- und Gütenachweise

Stoffe, Bauteile, Bauelemente etc. müssen ungebraucht und bauaufsichtlich zugelassen sein. Der AN hat dem AG den Nachweis der bauaufsichtlichen Zulassung der einzelnen Bauteile/-stoffe/-verfahren auf Anforderung der Bauleitung vorzulegen. Bei der Verwendung alternativer Erzeugnisse, abweichend von der in dieser Ausschreibung genannten Fabrikaten, Typen, Bauarten und Stoffen, sind vom Unternehmer die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Zulassungen auf Verlangen vorzulegen. Alle Bauteile, die Fertigoberflächen bilden, sind in Abstimmung mit der Bauleitung des AN+AG zu bemustern.

#### 0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des AG zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom AG zu tragenden Entsorgungskosten

Die Zusammensetzung der zu entsorgenden Böden kann dem Baugrundgutachten entnommen werden. Die Materialien gehen in das Eigentum des AN über und können nach eigenem Ermessen fachgerecht weiter verwendet, oder entsorgt werden. Die Entsorgung erfolgt gem. Abrechnungsmodalität des

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350 LV Vorgehängte Fassade

### 0.2 Angaben zur Ausführung

Leistungsverzeichnisses.

#### 0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom AG beigestellt werden

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.17 In welchem Umfang der AG Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem AN Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

-----nicht vorgesehen-----

#### 0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer

Leistungen für andere am Bauvorhaben beteiligte Unternehmer sind -bis auf die Baustelleneinrichtung und Gerüststellung- nicht vorgesehen. Es werden **keine** Krananlagen zur Verfügung gestellt.

#### 0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z.B. mit dem AN f. d. Gebäudeautomation

Das Zusammenwirken bei den Inbetriebnahmen erfolgt in Koordination der TGA Bauleitung des AG. Alle fachlich Beteiligten sind rechtzeitig zu informieren.

#### 0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

Grundsätzlich ist die Nutzung vor Abnahme nicht geplant. Jedoch kann es notwendig sein, dass Bauteile der Einrichtung bereits vor Abnahme montiert werden müssen. Diese Arbeiten werden rechtzeitig über die Bauleitung abgestimmt.

#### 0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche f. maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit die Funktionsfähigkeit hat (vergl. § 13 Absatz 4 Nr. 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag

Für Komponenten, welche der Wartung während der Verjährungsfrist unterliegen, sind grundsätzlich Wartungsverträge einzureichen. Siehe Leistungsverzeichnis der entsprechenden Gewerke. Diese sind so aufzustellen, dass die Wartung bis zur Abnahme und die Wartung ab Abnahme bis Ende der Gewährleistung zu beauftragen sind.

#### 0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Die Abrechnung erfolgt grundsätzlich nach den Maßgaben der VOB/B. Es sind mit jeder Rechnung Zeichnungen mit, für Dritte nachvollziehbaren, Maßen vorzulegen. Nicht prüffähige Rechnungen können nicht bearbeitet werden.

Eine Abstimmung, ob Erleichterungen möglich sind, muss mit der Bauleitung erfolgen. Grundsätzlich, gilt jedoch immer der Grundsatz der Nachvollziehbarkeit als Maßstab.

### 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV

#### 0.3.1 Andere als in den ATV DIN 18299 bis ATV DIN 18459 vorgesehenen Regelungen

Zu beachten sind sämtliche "Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen" (ATV) mit ihren einschlägigen Bestimmungen die zur Erbringung der angebotenen Bauleistung erforderlich sind. Es gelten alle einschlägigen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Normen, Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen und Richtlinien, die anerkannten Regeln der Technik, sowie die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, die für die vorgesehenen Konstruktionen, deren Materialien u. ihrer Verarbeitung und Montage anwendbar sind.

Alle nicht in den Normen angegebenen Arbeiten des Gewerkes sind nach den anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade
------	----	---------------------

### 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV

Auszugsweise wird hingewiesen auf:

- EU-Bauproduktenverordnung und Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen
- die Landesbauordnung von Schleswig-Holstein einschließlich ihrer eventuellen ergänzenden Vorschriften.
- DIN 14092 "Feuerwehrrhäuser"
- die Anforderungen der Baugenehmigung,
- die Anforderungen für die Zustimmung im Einzelfall für Sonderkonstruktionen,
- die Arbeitsstättenverordnung und -richtlinien,
- die Sicherheitsvorschriften der BG,
- die UVV -Unfallverhütungsvorschriften,
- die AEB -Abfallentsorgungsbestimmungen Vorschriften der zuständigen Ver- und Entsorgungsträger,
- die Vorschriften des VDE und VDS,
- die Herstellervorschriften der verwendeten Produkte.
- Soweit in den Leistungsbeschreibungen auf technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen etc. Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
- **0.3.2 Abweichende Regelungen von der ATV DIN 18299 können insbesondere in Betracht kommen bei**
- -----keine-----

### 0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen

#### 0.4.1 Nebenleistungen

Nebenleistungen gem. VOB/B §3(5) in digitaler Ausführung

Sofern in den Leistungspositionen die fachgerechten Vorgänge "Herstellen", "Liefern" oder "Einbauen" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB, Teil C, als beschrieben.

Alle in dieser Baubeschreibung enthaltenen Hinweise sind bei der Preiskalkulation zu berücksichtigen und resultierende Mehraufwendungen in die Einheitspreise einzurechnen. Ebenfalls sind die in den Losen / Titeln zugeordneten Vorbemerkungen / Hinweise / ZTV zu berücksichtigen. Mehrkosten wegen zusätzlicher Aufwendungen, die mit den erwähnten Umständen begründet werden, bleiben unberücksichtigt.

Der AN verpflichtet sich, für einen ausreichenden Oberflächenschutz während der Bauzeit zu sorgen und diesen zur Abnahme nach Bestimmung mit dem Auftraggeber zu beseitigen. Die Bauteile sind sauber zu übergeben.

#### 0.4.2 Besondere Leistungen

-----keine-----

### 0.5 Abrechnungseinheiten

#### 0.5.1 Hinweise zu Rechnungen und E-Rechnungen

Rechnungen und Zahlungserinnerungen sind für die Bearbeitung immer eindeutig zu adressieren, da sonst Zahlungsverzögerungen eintreten können.

Rechnungsanschrift:

Landeshauptstadt Kiel

**Leistungsverzeichnis**

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

**3350      LV      Vorgehängte Fassade**

0.5 Abrechnungseinheiten

AB 60.6 LHK-Kommunalbau  
Andreas-Gayk-Str.31A  
24103 Kiel

Rechnungsbezeichnung:

Rechnungsnummer, Projekt, Auftragsnummer, Auftrag, Ansprechpartner

Hinweise für die Übertragung von E-Rechnungen:

Leitweg-ID      01002-000006000-77

[Landeshauptstadt Kiel: die E-Rechnung](#)[www.kiel.de/de/wirtschaft\\_arbeit/staedtische\\_beschaffungen/e\\_rechnung.php%20/l/%20leitweg](http://www.kiel.de/de/wirtschaft_arbeit/staedtische_beschaffungen/e_rechnung.php%20/l/%20leitweg)[www.kiel.de/de/wirtschaft\\_arbeit/staedtische\\_beschaffungen/e\\_rechnung.php#leitweg](http://www.kiel.de/de/wirtschaft_arbeit/staedtische_beschaffungen/e_rechnung.php#leitweg)

Unterkunftscontainer und Materialcontainer können vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt werden. Bei Bedarf sind Unterhaltscontainer und Materialcontainer in den Einheitspreisen zu berücksichtigen. Möglichkeiten über eine Aufstellung sind mit der Bauleitung des AG zu klären und nur nach genehmigter Anordnung durchführbar.

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Gewerk Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten</b>			
<b>Technische Vorbemerkungen Vorgehängte hinterlüftete Fassade</b> <b><u>Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden DIN 18351</u></b>				
<b><u>1) Allgemein</u></b>				
<p>1.1 Grundlage dieses Leistungsverzeichnisses sind die jeweils gültigen Ausgaben der:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. Unsere Leistungsbeschreibung (mit Plänen, Zeichnungen u. Skizzen soweit beigelegt)</li> <li>b. VOB Teil C, Vorgehängte hinterlüftete Fassaden DIN 18351</li> <li>c. Werksvorschriften für die Verarbeitung der Werkstoffe in der jeweils zum Verlegezeitpunkt gültigen Fassung.</li> </ul>				
<p>1.2 Die Brand-, Schall- und Wärmeschutzanforderungen sind zu beachten, einzuhalten und nachzuweisen.</p>				
<p>1.3 Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: ‚oder gleichwertig‘, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.“</p>				
<b><u>2) Art- und Leistungsumfang</u></b>				
<p>2.1 Alle Materialien müssen den DIN-Vorschriften sowie allen anderen einschlägigen und gültigen Bestimmungen entsprechen. Jeder Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass nur amtlich zugelassene Baustoffe, Einrichtungen und Ausführungsformen Verwendung finden. Soweit für Stoffe und Bauteile keine Normen vorhanden sind hat der Auftragnehmer vor der Ausführung der Arbeiten die Verwendbarkeit nachzuweisen.</p>				
<p>2.2 Sämtliche in den LV beschriebenen Leistungen, sowie alle zur Erbringung einer vollständigen Leistung erforderlichen Maßnahmen, müssen in die Einheitspreise einkalkuliert werden, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht gesondert aufgeführt werden.</p>				
<p>2.3 Alle Preise gelten für Lieferung, eventueller Zwischenlagerungen und Einbau einschließlich aller Restmengen, Verschnitt, Material für Anschlüsse, Stöße, Bohrungen, Befestigungsmaterial, Schweißnähte und Kleinteile.</p>				
<p>2.4 Die gesetzlichen Mindestvorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetz sind zu erfüllen.</p>				

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten

Technische Vorbemerkungen Vorgehängte hinterlüftete Fassade

2.5 Detailpunkte, die andere Gewerke wie z.B. Rohbauarbeiten und Fensterarbeiten, tangieren, sind immer in Absprache mit den jeweiligen Gewerken und der Bauleitung auszuführen.

### **3) Material/Besonderes**

3.1 Vor Beginn der Arbeiten sind vom AN alle erforderlichen Werkzeichnungen, Prüfzeugnisse und statischen Nachweise dem AG vorzulegen. Werden zur Anfertigung von Konstruktionsunterlagen mehr Bauangaben benötigt als in den Ausschreibungsunterlagen enthalten oder aus diesen ersichtlich sind, so hat sie der Auftragnehmer rechtzeitig vom Auftraggeber zu fordern.

3.2 Es dürfen nur Fassadensysteme mit einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) bzw. nur die vorgegebenen System - Komponenten des gleichen Herstellers verarbeitet werden.

3.3 Die Schnittkanten und Bohrungen der Fassadenverkleidung sind auf der Baustelle mit einer zugelassen Kantenimprägnierung zu versiegeln.

3.4 Sichtbare Teile aus Aluminium müssen für den Einsatz an Fassaden beschichtet sein. Blankes Aluminium kann sich ungleichmäßig verfärben bzw. störende Verunreinigungen am Bekleidungsmaterial verursachen.

3.5 Vor dem Abbau der Rüstung sind arbeitsbedingte Verschmutzungen von den bekleideten Flächen zu entfernen, ggf. abzuwaschen.

### **- Ende der Technischen Vorbemerkungen (TV) -**

### **Technische Vorbemerkungen Klempnerarbeiten**

#### **Klempnerarbeiten DIN 18339 -**

#### **1) Allgemein**

1.1 Grundlage dieses Leistungsverzeichnisses sind die jeweils gültigen Ausgaben der:

- Unsere Leistungsbeschreibung (mit Plänen, Zeichnungen u. Skizzen soweit beigelegt)
- VOB Teil C, Klempnerarbeiten DIN 18339
- Werksvorschriften für die Verarbeitung der Werkstoffe in der jeweils zum Verlegezeitpunkt gültigen Fassung.

1.2 Die Brand-, Schall- und Wärmeschutzanforderungen sind zu beachten, einzuhalten und nachzuweisen.



## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen Klempnerarbeiten		
<p>1.3 Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: ‚oder gleichwertig‘, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.“</p> <p><b><u>2) Art- und Leistungsumfang</u></b></p> <p>2.1 Alle Materialien müssen den DIN-Vorschriften sowie allen anderen einschlägigen und gültigen Bestimmungen entsprechen. Jeder Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass nur amtlich zugelassene Baustoffe, Einrichtungen und Ausführungsformen Verwendung finden. Soweit für Stoffe und Bauteile keine Normen vorhanden sind hat der Auftragnehmer vor der Ausführung der Arbeiten die Verwendbarkeit nachzuweisen.</p> <p>2.2 Sämtliche in den LV beschriebenen Leistungen, sowie alle zur Erbringung einer vollständigen Leistung erforderlichen Maßnahmen, müssen in die Einheitspreise einkalkuliert werden, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht gesondert aufgeführt werden.</p> <p>2.3 Alle Preise gelten für Lieferung, eventueller Zwischenlagerungen und Einbau einschließlich aller Restmengen, Verschnitt, Material für Anschlüsse, Stöße, Bohrungen, Befestigungsmaterial, Schweißnähte und Kleinteile.</p> <p>2.4 Die gesetzlichen Mindestvorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetz sind zu erfüllen.</p> <p>2.5 Detailpunkte, die andere Gewerke wie z.B. Rohbauarbeiten und HLS-Arbeiten tangieren, sind immer in Absprache mit den jeweiligen Gewerken und der Bauleitung auszuführen.</p> <p><b><u>3) Material/Besonderes</u></b></p> <p>3.1 Attikaabdeckungen sollen ein Gefälle nach innen von ca. 2 % erhalten. Stöße sind mit Stoßblechen zu unterlegen.</p> <p>3.2 Bei Blenden sind die Einzelgrößen von Blechtafeln in Abhängigkeit von der Dicke so zu wählen, dass Beulenbildung vermieden wird. Sollen deshalb Sicken ausgebildet werden, ist zuvor der Architekt zu konsultieren.</p> <p>3.3 Feuerverzinkungen sind erst nach Abkantung der Bleche vorzunehmen, wenn ein Reißen oder Abblättern der Zinkschicht nicht ausgeschlossen werden kann. Werden Bohrungen erst nachträglich angebracht, ist eine Kaltverzinkung der Lochleibung und -umgebung unerlässlich.</p>		

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen Klempnerarbeiten		
<p>3.4 Wandanschluss- oder Überhangstreifen sind mit Dichtschnur und elastischer Verfugung anzubringen.</p> <p>3.5 Besteht die Gefahr einer Bitumenkorrosion, sind Blechteile vorsorglich zu beschichten.</p> <p>3.6 Bleche sind unter besonderer Beachtung der Windsogkräfte und der Belastung durch Eis auszuwählen. Die Befestigungen erfolgen grundsätzlich indirekt, durch Schiebehafte, Hafte, Haftstreifen. Diese sind auf Porenbeton und Mauerwerk mit Dübel und Schrauben, auf Blech mit Hohnieten, auf Dämmungen mit Spezialdübeln und korrosionsgeschützten Schrauben zu befestigen. Haftnägel sind nur dort zu verwenden, wo ein Lockern ausgeschlossen ist.</p> <p>3.7 Sofern dem Leistungsverzeichnis keine Detailunterlagen beigelegt sind, treffen die Pläne des Architekten in erster Linie eine formale Aussage. Es gehört zu den Aufgaben des Auftragnehmers, Stöße, Verbindungen, Befestigungen, toleranzaufnehmende Anschlüsse u. dgl. in Abstimmung mit dem Architekten, den anerkannten Regeln der Bautechnik und gemäß dem zu erwartenden Gebrauchswert herzustellen.</p> <p><b><u>- Ende der Technischen Vorbemerkungen (TV)-</u></b></p>		
<p><b>Leitbeschreibung Fassadenbauarbeiten</b></p> <p>Leitbeschreibung Fassadenbauarbeiten</p> <p>Projektangaben:</p> <p>Untergrund: Der Untergrund für die vor gehängte Fassade besteht aus Stahlbeton. Die Dübelkonstruktionen und die Toleranzen sind auf das Material Stahlbeton aus zu legen. Unebenheiten des Untergrundes sind durch die Unterkonstruktion auszugleichen.</p> <p>Gerüste, Hebezeuge: Gerüste und Hebebühnen sind entsprechend den Pauschalpositionen zu kalkulieren und anzubieten. Alle erforderlichen Hebezeuge sind in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Aluminium Verbundplatten:</p> <p>Beplankung der sichtbar bleibenden Fassadenplatten beidseitig mit 0,5 mm dicken Aluminiumblechen, Legierung EN AW - 5005A (ALMg1) nach DIN EN 573-3 Zustand H22 I H42 nach DIN EN 515 Zugfestigkeit der Deckbleche <math>R_m \geq 130 \text{ N/mm}^2</math> nach DIN EN</p>		

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten
Leitbeschreibung Fassadenbauarbeiten		
<p>485-2            Dehngrenze 0.2% Rp0.2 <math>\geq</math> 90 N/mm<sup>2</sup> nach DIN EN 485-2            Bruchdehnung A50 <math>\geq</math> 5% nach DIN EN 485-2            Kernwerkstoff mineralisch (Baustoff A2, s1, d0) nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung            Plattendicke: 4 mm,            Einschließlich aller Passplatten.            Oberflächen: Sichtseite einbrennlackiert im Coil-Coating-Verfahren nach den Richtlinien der ECCA (European Coil Coating Association)            Rückseite der Platten Walzmatt.            Farb - und Oberflächenserie: natural AL            Farbton: Kupferfarben            Eigenschaft / Ausführung: gebürstet.            Es sich Farbmuster vor zu legen.            Fassaden - Bekleidung aus Aluminium - Verbundplatten - Paneelen.            Befestigung verdeckt liegend (von der Außenseite nicht sichtbare Befestigung)            Beide Längsseiten werden im Winkel 135° abgekantet den V-förmigen rückseitigen Einfräsungen. Zum Abkanten wird ein auf die Paneel-Länge abgestimmtes Profil verwendet.            Die Abkantungen der Paneele sind formschlüssig in die Profilsysteme einzuschieben.            Die Paneele sind gegen verrutschen zu sichern.            Befestigung der Paneele verdeckt liegend.            Fugenbreite entlang der Befestigung 12 mm            Die berechnete Fläche umfasst die gesamte abgewinkelte Bekleidungsfläche.            (Schattenfugen werden bei der Abrechnung übermessen).            Die Sichtseite ist mit Schutzfolie kaschiert.            Entfernen der Schutzfolie erst kurz vor der Abnahme.            Windlasten:            Das Gebäude befindet sich in Windlastzone 2</p>		
<b>01.01 Titel Wärmedämmarbeiten</b>		
<b>01.01.0010</b>	<b>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten, 180 mm</b>	
	Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten, vlieskaschiert nach DIN EN13162, nicht brennbar nach DIN 4102, Schmelzpunkt über 1000 Grad, liefern, ggf. zuschneiden und nach DIN 18516-1 mit press gestoßen Fugen an den vorhandenen Baukörper anbringen. Die Platten sind nach DIN 18516-1 mechanisch mittels Dämmstoffhalter nach Herstellervorschrift zu befestigen. Das Zuschneiden bzw. Anpassen an die vorher angebrachten Wandhalter der Unterkonstruktion sowie das Dämmen der Leibungen an Öffnungen sind ebenfalls einzukalkulieren. Anwendungsgebiet: WAB, WZ Langzeitige Wasseraufnahme nicht druckbelastbar WL(P) nach DIN EN 13162 WLG nach DIN 4108: 0,035 W/(mK)	
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Geforderter Wärmedurchgangskoeffizient der Dämmstoffebene  <math>\leq U = 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}</math>, Wärmebrücken, bedingt durch die Unterkonstruktion, sind mit einzubeziehen.            Dicke der Dämmstoffebene 180 mm            Liefern und montieren inkl. aller Schnitte, Verschnitt und Befestigungsmitteln.            Hydrophobierte Platten. Einbauhöhe bis 10 m.            Windlastzone 2            Zur Vereinfachung:            Abgerechnet werden die Maße der Fassadenverkleidung.</p>	<b>490 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0020</b>	<p><b>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten, Dachbereich</b></p> <p>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten wie in Pos. 01.01.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Einbau auf den Dachflächen im Obergeschoss, Dachebene ca. 3,30 m, Einbauhöhe ca. 3,30 m bis ca. 9,00 m.            Ort: Dächer Achse 5-7, Treppenhaus.</p>	<b>60 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0030</b>	<p><b>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten, Leibung und Sturz</b></p> <p>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten wie in Pos. 01.01.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Dicke der Dämmstoffebene 50 mm.            Einbau in schmalen Leibungen und Türstürzen, Breite 250 mm. Länge ca. 4,85 m, Sturzbreite ca. 4,50 m.            Bereich Sektionaltore, beidseitig.            Ort: Sektionaltore, Achse C.</p>	<b>120 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0040</b>	<p><b>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten, Attikabereich</b></p> <p>Wärmedämmung aus Mineralwolle-Dämmplatten wie in Pos. 01.01.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Einbau auf waagerechten Flächen im Bereich der Attika, Breite der Dämmung ca. 550 mm            Höhe der Dämmung 120 mm.            Einbau zwischen der Holz - Unterkonstruktion 100 / 120 mm im Abstand von ca. 600 mm.            Einbauhöhe ca. 4,30 m und ca. 6,45 m.            Ort: Attikabereich. Achse 1-12-A bis B1</p>	<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
	Übertrag: .....			

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Anpassarbeiten Wärmedämmung</b>			
<b>01.01.0050</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Aussentüren</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außentüren innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 1000 mm bis 1300 mm, Höhe 2200 mm bis 2500 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>4 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0060</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Außenfenster 930 mm * 635 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 930 mm Höhe 635 mm 1 Fensterflügel Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0070</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Außenfenster 1680 mm * 635 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 1680 mm Höhe 635 mm 2 Fensterflügel Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.01.0080</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Außenfenster 2410 mm * 635 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 2410 mm Höhe 635 mm 3 Fensterflügel Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0090</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Außenfenster 4160 mm * 635 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 4160 mm Höhe 635 mm 1 Fensterflügel Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>2 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0100</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Außenfenster 1260 mm * 6450 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster und Außentür innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 1260 mm Höhe 6450 mm Fenster / Tür Treppenhaus Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0110</b>	<b>Anpassen Lüftungsleitungen und Gitter 1500 cm2 bis 2000 cm2</b> Anpassen der Wärmedämmung an Lüftungsleitungen und Lüftungsgitter Querschnitt 1500 cm2 bis 2000 cm2. Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>2 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.01.0120</b>	<b>Anpassen Lüftungsleitungen und Gitter 10.000 cm2 bis 15.000 cm2</b> Anpassen der Wärmedämmung an Lüftungsleitungen und Lüftungsgitter Querschnitt 10.000 cm2 bis 15.000 cm2 Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0130</b>	<b>Anpassen Wärmedämmung an Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe</b> Anpassen der Wärmedämmung an Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe im Bereich der Attika innerhalb der Mineralwolle - Dämmung, Hohlräume verfüllen mit Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1A1 (nicht brennbar), Schmelzpunkt über 1000 Grad, Stopfwole. Rohrdurchmesser Nennmaß ca. 100 mm bis 200 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>12 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0140</b>	<b>Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe im Bereich der Attika ver</b> Anpassen der Wärmedämmung an Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe im Bereich der Attika innerhalb der Mineralwolle - Dämmung, Hohlräume verfüllen mit Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1A1 (nicht brennbar), Schmelzpunkt über 1000 Grad, Stopfwole. Rohrdurchmesser Nennmaß ca. 100 mm, Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2.			
		<b>12 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0150</b>	<b>Anpassen der Wärmedämmung an Regenfallrohre DN 70 bis DN 100 mm</b> Anpassen der Wärmedämmung an senkrechte Regenfallrohre, innerhalb der Mineralwolle Dämmschicht. einschließlich der Rohrbögen und der Rohrschellen, Rohrleitung aus verzinkten Stahlrohren,			
				Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Rohrdurchmesser Falleleitungen Nennmaß DN 100 mm Rohrdurchmesser Standrohre Nennmaß DN 100 mm Trennen der Wärmedämmplatten. Anpassen und Ausstopfen der Hohlräume neben, vor und hinter den Fallrohren.			
		<b>7 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0160</b>	<b>Anpassen der Wärmedämmung an Blitzschutzleitungen</b> Anpassen der Wärmedämmung an Blitzschutzleitungen und Elektroleitungen innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Durchmesser 10 mm, einschließlich der Schellen.			
		<b>10 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.01.0170</b>	<b>Schrägschnitte Mineralwollendämmung</b> Schrägschnitte im Bereich der Dämmung aus Mineralwolle, an Stellen, an denen das Fassadenelement abgeschrägt wird, Breite: ca.50 mm Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost. Achse 05 - 07, Treppenhaus.			
		<b>13 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.01</b>			<b>Wärmedämmarbeiten, Netto:</b>	.....
<b>01.02</b>	<b>Titel Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion</b>			
<b>01.02.0010</b>	<b>Aluminium-Unterkonstruktion Wandbereich</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. Der Abstand von Vorderkante Wand bis Vorderkante Unterkonstruktion beträgt 255 mm. Beim Ausrichten der Unterkonstruktion auf der vorhandenen Außenwand müssen Rohbautoleranzen bis zu 20 mm ohne Mehrpreis ausgeglichen werden. Lieferung und Montage einer Unterkonstruktion nach statischer Berechnung, justierbar, bestehend aus vertikalen Aluminium-Tragprofilen, mit thermischem Trennelement mit zugelassenen Wandhaltern - und Befestigungsmittel. Wandhalter mit thermischem Trennelement Sichtbare Unterkonstruktion und Befestigungsmittel sind im Fugen- und Anschlussbereichen dauerhaft witterungsbeständig schwarz eloxiert zu beschichten. Zum Rohbau hin ist eine Thermische Trennung an allen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.02	Titel	Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	Befestigungspunkten an zu bringen. Einbauhöhe bis ca. 6,50 m. Erdgeschoss, Außenbereich. Windlastzone 2			
		<b>450 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0020</b>	<b>Aluminium-Unterkonstruktion, Einbau auf Dachflächen</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Einbau auf den Dachflächen im Obergeschoss, Dachebene ca. 3,30 m, Einbauhöhe ca. 3,30 m bis ca. 9,00 m.			
		<b>60 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0030</b>	<b>Aluminium-Unterkonstruktion, Leibung und Sturz, b = 250 mm</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite 505 mm. Länge ca. 4850 mm, Sturzbreite ca. 4,500 m. Ort: Sektionaltore, Achse C.Bereich Sektionaltore, beidseitig und Sturzbereich. Achse C.			
		<b>120 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0040</b>	<b>Aluminium-Unterkonstruktion Leibung und Sturz, Außentüren</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben jedoch: Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen von Türen, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite ca. 425 mm. Länge ca. 2260 mm, Sturzbreite ca. 1010 m. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>4 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0050</b>	<b>Aluminium-Unterkonstruktion Leibung und Sturz, Außenfenster</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben jedoch: Mehraufwand beim Einbau in schmalen Leibungen und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.02	Titel	Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Stürzen und unter Fensterbänken, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite ca. 425 mm, Höhe ca. 635 mm, 6450 mm. Sturzbreite 930 mm, 1680 mm, 2410 mm, 4160 mm, Ort: Ansicht Nord - Ost. Anpassen der Wärmedämmung an Außenfenster innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Breite 930 mm Höhe 635 mm 1 Fensterflügel Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.</p>	<b>70 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0060</b>	<p><b>Anpassen Lüftungsleitungen und Gitter 1500 cm2 bis 2000 cm2</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben jedoch: Anpassen an Lüftungsleitungen und Lüftungsgitter Querschnitt 1500 cm2 bis 2000 cm2. Dicke der Dämmstoffebene 180 mm. Einbauhöhe bis 10 m, Windlastzone 2. Ort: Ansicht Nord - Ost.</p>	<b>3 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0070</b>	<p><b>Anpassen Lüftungsleitungen und Gitter 10.000 cm2 bis 15.000 cm2</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben jedoch: Anpassen an Lüftungsleitungen und Lüftungsgitter Querschnitt 10.000 cm2 bis 15.000 cm2 Ort: Ansicht Nord - Ost.</p>	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0080</b>	<p><b>Unterkonstruktion geneigt.</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.02	Titel	Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	jedoch: Anpassen an Schrägschnitte an Stellen, an denen das Fassadenelement in der Ansicht abgeschrägt wird. Ort: Ansicht Nord - Ost. Achse 05 - 07, Treppenhaus.			
		<b>8 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0090</b>	<b>Mehrkosten Eckausbildung Innenecke</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung als Innenecke.			
		<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0100</b>	<b>Mehrkosten Eckausbildung Außenecke</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung als Außenecke.			
		<b>30 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.0110</b>	<b>Mehrkosten stumpfer Wandanschluss</b> Aluminium-Unterkonstruktion, für eine hinterlüftete Fassadenbekleidung nach DIN 18516-1. wie in Pos. 01.02.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für einen stumpfen Wandanschluss. Anschluss an bauseitiges Verblendmauerwerk.			
		<b>23 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.02</b>				
		<b>Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion, Netto:</b>	.....	
<b>01.03</b>	<b>Titel</b>	<b>Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten</b>		
<b>01.03.0010</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Außenbereich</b>			
	Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneele gemäß statischen Anforderungen und der Leitbeschreibung. Regelachsmaß/Raster vertikal 615 mm Regelachsmaß/Raster horizontal 1690 mm Platten im Läuferverband verlegt, bei jeder 2. Schicht werden die Ecken mit halben Platten ausgeführt.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Endplatten: jede zweite Schicht als halbe Platten            Endplatten nach örtlicher Gegebenheit als angepasste Platten            in der Länge. Nach Erfordernis sind Passplatten anzufertigen.            Ausführung folgend Ausführungsbeispiel eingehängte Kassetten            Einbauhöhe bis ca. 6.500 mm.            Einbau im Außenbereich</p> <p>Leitfabrikat: Alucobond A2 Unterkonstruktion easy Fix            Farb- und Oberflächenserie: Alucobond Natur AL Finesse Copper 471oder            gleichwertig.</p> <p>' ..... '</p> <p>(Bietereintrag)</p> <p>Hinweis:            Die vor genannte Fassade ist ausschlaggebend für das            Erscheinungsbild des Gebäudes und wurde im Vorfeld mit der            Denkmalbehörde abgestimmt und bemustert. Aus diesem            Grunde wird hier von der produktneutralen Ausschreibung            abgewichen.            Seine Farbnuancen ergänzen die Farbgebung der            Bestandswache, ohne diese nachzuahmen.            Die Optik und Oberfläche der Fassadenplatten müssen den            Vorgaben des architektonischen Gesamtkonzeptes            entsprechen.</p>			
		<b>450 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0020</b>	<p><b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Einbau auf Dachflächen</b></p> <p>Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele,            wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben ,            jedoch: Einbau auf den Dachflächen im Obergeschoss,            Einbau auf bauseitig eingebauten Aluminium - Stehfalzdeckung            aus Aluminium-Profiltafeln, werkseitig vorgefertigt, mit            kreisrunden Falzverbindungen.            Verbindung mit vom Hersteller zugelassenen Klemmen als            Schraubverbindung.            Dachebene ca. 3,30 m,            Einbauhöhe ca. 3,30 m bis ca. 9,00 m.</p>			
		<b>60 m2</b>	EP.....	GP .....
	Übertrag: .....			



## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.03.0030</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Eckausbildung</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung. Platten im Läuferverband verlegt, bei jeder 2. Schicht werden die Ecken mit halben Platten ausgeführt. Nach Erfordernis Passplatten.			
		<b>35 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0040</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Stumpfer Anschluss Wandanschluss</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben , jedoch: Mehrkosten für einen stumpfen Wandanschluss. Anschluss an Verblendmauerwerk.			
		<b>23 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0050</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Leibung, b = 250 mm</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite 505 mm. Höhe ca. 4500 mm. Sturzlänge 4010 mm Ort: Sektionaltore, Achse C.Bereich Sektionaltore, beidseitig und Sturzbereich. Achse C. Anlage 25_AC-5-DT-__-XX-620-E-2 Wandaufbau			
		<b>70 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0060</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Leibungen und Stürze Außentüren</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen von Türen, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite ca. 425 mm. Länge ca. 2260 mm, Sturzbreite ca. 1010 m. Ort: Ansicht Nord - Ost.			
		<b>4 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>01.03.0070</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Leibungen und Stürze Sektionaltore</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen von Sektionaltoren, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Dämmschichtdicke auf 250 mm Länge 50 mm, Leibungsbreite ca. 520 mm. Länge ca. 2260 mm, Sturzbreite ca. 1010 m. Ort: Ansicht Süd - West	<b>120 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0080</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Leibungen und Stürze Außenfenster</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehraufwand beim Einbau in schmalen Leibungen und Stürzen und unter Fensterbänken, einschließlich Eckausbildung und Endanschlag. Leibungsbreite ca. 425 mm, Höhe ca. 635 mm, 6450 mm. Sturzbreite 930 mm, 1680 mm, 2410 mm, 4160 mm, Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>70 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0090</b>	<b>Anpassen Lüftungsgitter 1500 cm2 bis 2000 cm2</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Anpassen der Fassadenplatten an Lüftungsgitter, Querschnitt 1500 cm <sup>2</sup> bis 2000 cm <sup>2</sup> , Einbauhöhe bis 5 m, Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>3 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0100</b>	<b>Anpassen Lüftungsgitter 10.000 cm2 bis 15.000 cm2</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Anpassen der Fassadenplatten an Lüftungsgitter, Querschnitt 10.000 cm2 bis 15.000 cm2 Einbauhöhe bis 5 m, Ort: Ansicht Nord - Ost.	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.03.0110</b>	<b>Aluminium - Verbundplatten Paneele, Schrägschnitte</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Anpassen an Schrägschnitte an Stellen, an denen das Fassadenelement in der Ansicht abgeschrägt wird. Ort: Ansicht Nord - Ost. Achse 05 - 07, Treppenhaus.	<b>8 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0120</b>	<b>Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe</b> Anpassen der Aluminium - Verbundplatten - Paneele an Regenwasser -Durchführungen und Notüberläufe Rohrdurchmesser Nennmaß ca. 100 mm, Einbauhöhe bis 10 m.	<b>12 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0130</b>	<b>Anpassen an Blitzschutzleitungen</b> Anpassen der Aluminium - Verbundplatten Paneele an Blitzschutzleitungen und Elektroleitungen innerhalb der Mineralwolle Dämmung, Durchmesser 10 mm bis 50 mm.	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0140</b>	<b>Mehrkosten Eckausbildung Innenecke</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung als Innenecke	<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.03.0150</b>	<b>Mehrkosten Eckausbildung Außenecke</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung als Außenecke.	<b>30 m</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.03.0160</b>	<b>Mehrkosten stumpfer Wandanschluss</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Mehrkosten für einen stumpfen Wandanschluss. Anschluss an bauseitiges Verblendmauerwerk.			
		<b>23 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.03</b>				
	<b>Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten, Netto:</b>			.....
<b>01.04</b>	<b>Titel</b>	<b>Alle Profile und Einbauteile müssen korrosionsresistent sein. Profile aus textilen Geweben ...</b>		
<b>01.04.0010</b>	<b>Fensterbank außen Ausladung: 220 mm</b> Allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten Paneele wie in Pos. 01.03.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch als Außenfensterbänke, mit unterseitiger Antidröhnbeschichtung, Anschluss an bauseitige Aluminium - Fensterelemente. Ecken der Fensterbank gefälzt und gekantet nach Herstellervorschrift. Einzellänge: ca. 930 mm, 1680 mm, 2410 mm, 4160 mm, Ausladung: ca. 220 mm (örtliches Aufmaß) Blende vorne: 40 mm Blechdicke: 2,0 mm Kantungen: 4 Aufkantung beidseitig: 25 mm Aufkantung hinten: 25 mm Überstand Tropfkante: ca. 40 mm Oberfläche: wie die Aluminium - Verbundplatten. Einschließlich aller erforderlichen Fensterbankhalter sowie Dichtung aus thermoplastischem Kautschk (TPE) , Folieneindichtungen und Befestigungsmittel. Die Fensterbankbreiten und die Ausladung müssen vor Ort auf gemessen und anschließend in Bestellung gegeben werden. Einschließlich der beidseitigen Ausklinkung im Bereich der Fassadenplatten aus Aluminium - Verbundplatten.			
		<b>20 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.04.0020</b>	<b>Mehr-/Minderpreis je volle 20 mm Mehrbreite</b> Mehr- / Minderpreis je volle 20 mm Mehr- / Minderbreite Mehrpreis je vollendete 20 mm Mehrbreite der Ausladung der Aluminium-Fensterbänke, einschließlich der Halterungen und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.04	Titel	Alle Profile und Einbauteile müssen korrosionsresistent sein. Profile aus textilen Geweben...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Verbinder, der Position 01.04.0010 Minderbreiten werden entsprechend diesem Einheitspreises in Abzug gebracht. Mehr- oder Minderbreiten jeweils unter 20 mm bleiben unberücksichtigt.</p>	<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.04.0030</b>	<p><b>Gitterroststufen als Trittstufe im Bereich der Außentüren.</b> Gitterroststufen als Trittstufe im Bereich der Außentüren, nach DIN 24531 mit Sicherheitsantrittskante, Tragstab 40 x 3 mm, Maschenweite 30 / 30 mm Rostenlänge: 2 Stück ca. 1010 mm 1 Stück ca. 1260 mm. Stufenbreite: Ca. 200 mm Ausführung gemäß DIN 24531 Rutschhemmungsklasse R11 Einschließlich der erforderlichen Haltekonsolen. Befestigung mit Schrauben an der vorbeschriebenen Unterkonstruktion der Fassade.</p> <p><b>Stahl:</b> S 235 J2, Werkstoffnummer nach DIN EN 10027-2 1.0117.</p> <p><b>Oberflächenvorbereitung:</b> Entrostungsgrad Sa 2 1/2 gemäß DIN 55928 Korrosionsschutz: Alle Oberflächen feuerverzinkt. Korrosivitätsklasse nach DIN EN ISO 12944 C3, Schutzdauer lang, über 15 Jahre. Das Nacharbeiten beim Korrosionsschutz für Verbindungsteile und Beschädigungen ist in die Positionen ein zu rechnen.</p> <p><b>Ort:</b> Erdgeschoss, im Bereich der Außentüren.</p>	<b>2 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.04</b>		<b>Alle Profile und Einbauteile müssen korrosionsresistent sein. Profile a...</b>		
<b>01.05</b>	<b>Titel Lüftungsprofile</b>			

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.05	Titel	Lüftungsprofile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.05.0010</b>	<b>Lüftungsprofil Sockel</b> Unterer Fassadenabschluss aus einem gelochten U - förmigem Aluminiumblech - Lüftungsprofil, dauerhaft witterungsbeständig, Oberfläche: pulverbeschichtet einbrennlackiert. Farbton: RAL nach Wahl des Auftraggebers. Einschließlich Entkoppelung zur Aluminium - Unterkonstruktion. Belüftungsquerschnitt mindestens 50 cm²/m nach DIN18516-1 Zuschnitt: ca. 140 mm Blechdicke: 1,0 mm Kantungen: 2 Aufkantung beidseitig: 30 mm Untere Breite: ca. 80 mm Verschieden Längen			
		<b>120 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.05.0020</b>	<b>Lüftungsprofil Attika</b> gelochtes U - förmiges Aluminiumblech - Lüftungsprofil wie in Pos. 01.05.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Lüftungsgitter als oberer Abschluss im Bereich der Attika.			
		<b>70 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.05</b>		<b>Lüftungsprofile, Netto:</b> .....		
<b>01.06</b>	<b>Titel Attikaabdeckung</b>			
<b>01.06.0010</b>	<b>Unterkonstruktion Attikakrone Breite 55 cm</b> Unterkonstruktion für Attikakrone aus gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneelen, Kantholz 10 * 12 cm, Konstruktions - Vollholz, Länge ca. 55 cm, Abstand der Kanthölzer unter einander ca. 60 cm. Kantholz befestigt mit Dübeln und Schrauben auf der Attika aus Beton. Die Zwischenräume werden mit Dämmung aufgefüllt. Dämmung in gesonderter Position. Obere Abdeckung mit einer Schichtstoffplatte, d = 24 mm, Klasse 3 Außenumgebung, Anwendungen im Außenbereich mit wasser-bzw. witterungsbeständiger Verleimung gemäß DIN 636- 3, Breite 55 cm. Kante zur Dachinnenseite hin unter 45 Grad abschrägen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....		



# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.06	Titel	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Befestigung mit Schrauben auf den Kanthölzern. Einschließlich Schraub - und Dübelnachweis. Unterkonstruktion für die Attikableche analog der senkrechten Fassadenprofile, Abstand nach Herstellervorschrift, Abstand angepasst an die 1690 mm breiten Fassadenplatten.	<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0020</b>	<b>Attika Abdeckung, Kronenbreite 700 mm</b> Fassaden-Abschluss Attika Attikaabdeckung mit Mauerwerksabdeckungsprofil, als allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel gemäß statischen Anforderungen und der Leitbeschreibung auf der Unterkonstruktion der Position 01.06.0010verlegen. Fugenabstand (Plattenlänge): 1690 mm Kronenbreite: Ca. 700 mm, außenseitige Blendenhöhe: Ca. 230 mm, innenseitige Blendenhöhe: Ca. 160 mm, Gefälle: ca. 2% Abkantungen: 4 Komplett einschließlich aller Klein und Befestigungsmaterialien.  Die Abwicklung der äußeren Fassadenfläche wird in der Position Fassadenbekleidung 01.03.0010 abgerechnet.	<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0030</b>	<b>Eckausbildung, Kronenbreite 700 mm</b> Attikaabdeckung mit Mauerwerksabdeckungsprofil, als allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel wie in Pos. 01.06.0020 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch: Mehrkosten für eine Eckausbildung als Außenecke.	<b>4 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0040</b>	<b>Wandanschluss, Kronenbreite 700 mm</b> Attikaabdeckung mit Mauerwerksabdeckungsprofil, als allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel wie in Pos. 01.06.0020 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Mehrkosten für einen stumpfen Wandanschluss mit hinterer Aufkantung.  Anschluss an bauseitiges Verblendmauerwerk.	<b>4 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.06	Titel	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.06.0050</b>	<b>Fassaden-Abschluss Attika innen</b> Fassaden-Abschluss Attika Attikaabdeckung mit Mauerwerksabdeckungsprofil, als allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel gemäß statischen Anforderungen und der Leitbeschreibung auf der Unterkonstruktion der Position 01.06.0010 verlegen. Fugenabstand (Plattenlänge): 1690 mm Kronenbreite: Ca. 500 mm, Gefälle: ca. 2% außenseitige Blende c - förmig gekantet: Ca. 50 mm und 30 mm. innenseitige Blendenhöhe: Ca. 160 mm, Zuschnitt: 30 mm+50 mm+500 mm+160 mm + 30 mm. Zuschnitt gesamt: 770 mm. Abkantungen: 4 Komplett einschließlich aller Klein und Befestigungsmaterialien.  Die Abwicklung der äußeren Fassadenfläche wird in der Position Fassadenbekleidung 01.03.0010 abgerechnet.	<b>30 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0060</b>	<b>Fassaden-Abschluss Attika innen</b> Zusätzliche Abdeckung im Bereich der Attikaabdeckung im Bereich hinter den Stützen der Unterkonstruktion, als einseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel gemäß statischen Anforderungen und der Leitbeschreibung auf der Unterkonstruktion der Position 01.06.0010 verlegen. Zuschnitt: 30 mm + 50 mm + 250 mm Zuschnitt gesamt: 330 mm. Abkantungen: 2 Breite: 300 mm Komplett einschließlich aller Klein und Befestigungsmaterialien.	<b>13 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0070</b>	<b>Fassaden-Abschluss Attika aussen</b> Fassaden-Abschluss Attika Attikaabdeckung mit Mauerwerksabdeckungsprofil, als allseitig gekantete Aluminium - Verbundplatten - Paneel gemäß statischen Anforderungen und der Leitbeschreibung auf der Unterkonstruktion der Position 01.06.0010 verlegen. Fugenabstand (Plattenlänge): 1690 mm Kronenbreite: Ca. 150 mm, Gefälle: ca. 9% außenseitige Blende: Ca. 590 mm. innenseitige Blendenhöhe: Ca. 180 mm, Zuschnitt: 145 mm 180 mm. Zuschnitt gesamt: 325 mm. Abkantungen: 2			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.06	Titel	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	Komplett einschließlich aller Klein und Befestigungsmaterialien. Die Abwicklung der äußeren Fassadenfläche wird in der Position Fassadenbekleidung 01.03.0010 abgerechnet.			
		<b>30 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.06.0080</b>	<b>Anpassen der Aluminium - Verbundplatten - Paneele an Durchführungen</b> Anpassen der Aluminium - Verbundplatten - Paneele an Durchführungen der Stahlstützen. Abmessung ca. 80 mm * 500 mm.			
		<b>13 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.06</b>		<b>Attikaabdeckung, Netto:</b>	.....	
<b>01.07</b>	<b>Titel Rüstung zur Montage / Einbauteile</b>			
	<p><b>Vorbemerkungen für die nachfolgend beschriebene Rüstung zur Montage</b></p> <p>Beschreibung der vorzufindenden Baustellensituation für die Arbeitshilfen zur Montage der in den v.g. Titeln beschriebenen Leistungen dieser Leistungsbeschreibung.</p> <p>Es wird dem Auftragnehmer überlassen mit welchen Mitteln die Leistungen erbracht werden. Es können Fassadengerüste oder auch selbstfahrende Arbeitsbühnen, bzw. auch beides in Kombination zum Einsatz kommen.</p> <p>Im nachfolgenden werden für die Kalkulation der nachfolgenden Positionen die vorzufindende Baustellensituation und zu beachtende Besonderheiten beschrieben</p> <p>Die vorzufindende Baustellensituation ist dem beigegeführten Lageplan "<a href="#">Anlage 01_241111-21-112-LP5-STR-index-d</a>" zu entnehmen.</p> <p>Die Außenanlagen werden zum Ausführungszeitpunkt noch nicht in Gänze abgeschlossen sein. Umlaufend am Gebäude wird sich mindestens eine verdichtete und annähernd eben abgezogene Schotterschicht befinden, die entsprechend befahrbar ist. Die Breiten für die umlaufende Erschließung sind dem o.g. Lagenplan zu entnehmen.</p> <p>Die Flächen auf der Dachterrasse (OK Rohdecke bei +3,38 m über der Rohsohle EG) werden zu dem Ausführungszeitpunkt bereits mit einer Wärmedämmung und einer bituminösen Dachabdichtung hergestellt sein. Der Terrassenbelag auf Stelzlager wird erst nach Montage der Fassadenflächen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....		

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.07	Titel	Rüstung zur Montage / Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>erfolgen.</p> <p>Eine Absturzsicherung in Form eines Geländers an der Brüstung zur Gebäudekante wird noch <u>nicht</u> vorhanden sein.</p> <p>Die Erschließung der beiden Terrassenflächen kann ausschließlich nur über vom AN herzustellende Treppentürme erfolgen.</p> <p>Krananlagen stehen bauseits nicht zur Verfügung. Sämtliche Hebe- und Krananlagen sind vom Bieter mit einzukalkulieren.</p> <p>Die in den nachfolgenden Pauschal-Positionen beschriebenen Leistungen sind in den für einen zügigen Baufortschritt erforderlichen Mengen anzufahren, aufzustellen, nach Beendigung der Arbeiten abzubauen und abzufahren.</p> <p>Für alle Leistungen und Maßnahmen sind alle einschlägigen Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften maßgebend.</p> <p>Die ausgeschriebenen Gerüste/Arbeitsbühnen müssen stets den derzeitig gültigen Vorschriften und besonderen Vorschriften zu den entsprechenden Systemen entsprechen.</p> <p>Die Rüstungen sind mit dem SiGeKo abzustimmen.</p>			Übertrag: .....
<b>01.07.0010</b>	<p><b>Rüstung der Montageflächen von Standfläche OK Gelände</b></p> <p>Die Rüstung für die Montage der Vorhangsfassade für die Stirn- und Längsseiten des Gebäudes ist in dieser Position nach Wahl des Auftragnehmers zu kalkulieren.</p> <p>Die Montageflächen- und Orte der Leistungen dieser Leistungsbeschreibung, mit den entsprechenden Maßen sind den nachfolgend genannten Plänen zu entnehmen.</p> <p>Zusätzlich sind in diese Position folgende Leistungen mit einzukalkulieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Stück Treppenaufgangsgerüste für die Erschließung der 2 Dachterassenflächen (OK Rohdecke bei +3,38 m über der Rohsohle EG) . Eine Erschließung über die Treppenhäuser des Gebäudes ist nicht möglich.</li> </ul> <p>Werden Fassadengerüste kalkuliert sind folgende Leistungen mit einzukalkulieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- diese sind als freistehende Gerüste (ohne Gerüstanker) vor den Fassaden, einschl. statischen Nachweis, insbesondere der Abstützung zu kalkulieren.</li> <li>- ggf. Dachfanggerüst im Bereich der Treppenhaustraupe im Zusammenhang mit dem Gerüst auf der Dachfläche der Terrasse.der n.g. Position.</li> </ul>			Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.07	Titel	Rüstung zur Montage / Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Grundlage für die Kalkulation dieser Position sind folgende Anlagen:</p> <p>Anlage 01_241111-21-112-LP5-STR-index-d</p> <p>Anlage 02_AC-5-GR-__-E0-111-O-2-Erdgeschoss</p> <p>Anlage 10_AC-5-AN-NWSO-XX-131-J-2-Nord-West Süd-Ost</p> <p>zu rüstende Höhen der Gebäudeteile von ca. 4,76 bis 6,45 m</p> <p>Anlage 11_AC-5-AN-SWNO-XX-132-L-2-Süd-West Nord-Ost</p> <p>zu rüstende Höhen der Gebäudeteile von ca. 4,76 bis 6,63</p> <p>Der An- und Abtransport, die Vorhaltung für die eigene Leistung der kalkulierten Gerüste oder Arbeitsbühnen ist in dieser Position mit zu berücksichtigen.</p>			
		1 psch		GP .....
01.07.0020	<p><b>Rüstung der Montageflächen Standfläche OK Dachfläche Terrasse</b></p> <p>Die Rüstung für die Montage der Vorhangsfassade für den Bereich oberhalb der Terrassenflächen (OK Rohdecke bei +3,38 m über der Rohsohle EG) des Gebäudes ist in dieser Position nach Wahl des Auftragnehmers zu kalkulieren.</p> <p>Die Montageflächen- und Orte der Leistungen dieser Leistungsbeschreibung, mit den entsprechenden Maßen sind den nachfolgend genannten Plänen zu entnehmen.</p> <p>Da die Terrassenflächen zum Zeitpunkt der Ausführung der Leistungen dieser Ausschreibung bereits mit einer Wärmedämmung und einer bituminösen Abdichtung belegt sind, können hier nur Arbeitsgerüste zur Ausführung kommen.</p> <p>Die Dachneigung des Treppenhauses ist entsprechend zu berücksichtigen.</p> <p>Zusätzlich sind in diese Position folgende Leistungen mit einzukalkulieren:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- geeignete Lastverteilungsplatten unterhalb der aufzustellenden Gerüste</li><li>- geeignete Lastverteilungsplatten für die Lagerung von Materialien</li><li>- erforderliche Bautenschutzmatten unterhalb der v.g Lastverteilungsplatten und dem Bewegungsraum der Monteure</li><li>- Verankerungsplan für die zu erstellenden Gerüste</li><li>- erforderliche Anzahl an Dauergerüstankern einschl. statischer Bemessung für spätere Einrüstungen</li><li>-erforderliches Umankern der Gerüste</li><li>- Verankerungsprotokoll für die notwendigen Gerüste nach DGUV Information 201-011.</li><li>- ca. 21,90 m zugelassene, provisorische Absturzabsicherungen</li></ul>			
	Übertrag: .....			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.07	Titel	Rüstung zur Montage / Einbauteile		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>während der Montagearbeiten am Dachrand der Dachterrassen.</p> <p>Grundlage für die Kalkulation dieser Position sind folgende Anlagen.</p> <p>Anlage 01_241111-21-112-LP5-STR-index-d</p> <p>Anlage 03_AC-5-GR-_-E1-112-P-2-Zwischengeschoss</p> <p>Anlage 06_ AC-5-SN-AB-XX-121-E-2-Schnitte A-B</p> <p>Anlage 07_ AC-5-SN-CD-XX-122-F-2-Schnitte C-D</p> <p>Anlage 08_ AC-5-SN-EF-XX-123-E-2-Schnitte E-F</p> <p>zu rüstende Höhen der Gebäudeteile ab Terrasse ( ca. +3,80) auf +6,45 bis +9,22m.</p> <p>Der An- und Abtransport, die Vorhaltung für die eigene Leistung der kalkulierten Gerüste ist in dieser Position mit zu berücksichtigen.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.07.0030</b>	<p><b>Gewindestangen befestigen</b></p> <p>10 mm dicke Gewindestangen für bauseitige Edelstahl-Rohrschellen für Fallrohre an der Unterkonstruktion der Fassade befestigen einschl. der hierfür erforderlichen Bohrungen in der Fassade.</p> <p>Länge 150 mm bis 300 mm.</p> <p>Die Montage hat zwängungsfrei zu erfolgen (Bohrlochdurchmesser = Befestigungsmittel + 10 mm).</p>			
		<b>30 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.07</b>		<b>Rüstung zur Montage / Einbauteile, Netto:</b> .....		
<b>01.08</b>	<b>Titel</b>	<b>Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen</b>		
<b>01.08.0010</b>	<p><b>Endreinigung der gesamten Fassade</b></p> <p>Die vollflächige Endreinigung der gesamten Fassade erfolgt mit dem Abbau des Gerüst. Als Reinigungsmittel sind nur handelsübliche PH-neutrale Tenside zugelassen.</p> <p>Senkrechte Fassdenflächen und 65 Grad schräg geneigte Dachflächen.</p> <p>Es ist darauf zu achten, daß das Gerüst vor dem Abbau gereinigt wurde.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
		Übertrag: .....		

# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.08.0020</b>	<b>Statischer Nachweis</b> Für das Aufstellen der prüffähigen und systemabhängigen statischen Berechnung der Fassaden - Unterkonstruktion in 3-facher Ausfertigung. Nachweis der Aufnahme einer Anpralllast von mind. 1KN für die Geländer. Die statischen Nachweise sind dem Auftraggeber und dem Prüfstatiker zur Genehmigung vor zu legen. Eventuelle Änderungen durch dem Prüfstatiker sind ein zu arbeiten. Nachweise aller Tragkonstruktion, der Schraubverbindungen und der Dübelverbindungen sind vor zu legen.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.08.0030</b>	<b>Werkplanung</b> Erstellen der Werkstattpläne für alle Positionen der Fassadenbauarbeiten - Komplettes Aufmaß der Rohbauöffnungen mit Nivellement, - Herstellen von Konstruktionszeichnungen - Herstellen von Montage-, und Verlegeplänen - Erstellen von Detailplänen für alle Standard-, Rand-, Eck-, und Anschluß - Situationen bis zum Maßstab 1:2. Ergänzende Werk-/ Montagezeichnungen, Konstruktions-/ Detailpläne mit Darstellung der Anschlüsse, Schraub-, Schweißverbindungen, Befestigungsmittel, Zeichnungen zu wesentlichen Details der Konstruktionen und der Anschlüsse sind rechtzeitig vor Beginn im ausreichenden Maßstab herzustellen und dem Architekten zur Genehmigung vorzulegen. Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die Zeichnungen vom Auftraggeber oder dessen Bevollmächtigten freigegeben sind. Für die eingetragenen Maße ist der Auftragnehmer voll verantwortlich. Alle Bauteile einschließlich der Korrekturen sind mit Ansichten, Schnitten und Details darzustellen. Eventuelle Änderungen durch den Architekten sind ein zu arbeiten. 1 fach in digitaler Form (dwg) 1 fach als PDF Datei, 1 fach in Papierform. Über die Erfüllung der Anforderungen ist ein Nachweis zu erbringen und auf der Baustelle bereitzuhalten.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
01.08.0040	<b>Dokumentation vor Baubeginn</b> Dokumentation vor Baubeginn Die Planungsunterlagen sind dem Auftraggeber in 2-facher Ausfertigung in Papierform im DIN A4 Aktenordner vor Baubeginn zu übergeben. Zusätzlich sind alle Unterlagen im Format DWG und PDF 1-fach sowie 1-fach auf Datenträger zu übergeben.  Die Bestandsunterlagen müssen den Stand der gebauten Wirklichkeit wiedergeben und dienen der Dokumentation und Verwaltung des Objektes. Hierzu zählen u. a:  1) Materiallisten / Materialnachweise Materiallisten und Fabrikatslisten über sämtliche Einbauteile 2) Technische Datenblätter (für alle Materialien der Materialliste) 3) Datenblätter und Prüfzeugnisse, Prüfberichte, Zertifikate, Zulassungen im Einzelfall (sofern erforderlich) 4) Konformitätserklärungen, Bescheinigungen 5) Montagepläne  sind dem Bauherrn zur Prüfung zu übergeben.  <div>1 psch</div> <div>GP .....</div>			
01.08.0050	<b>Fortschreibung der Dokumentation</b> Fortschreibung der Dokumentation. Bestandsunterlagen sind dem Auftraggeber in 2-facher Ausfertigung in Papierform im DIN A4 Aktenordner zu übergeben. Zusätzlich sind alle Unterlagen im Format DWG und PDF 1-fach sowie 1-fach auf Datenträger zu übergeben.  Die Bestandsunterlagen müssen den Stand der gebauten Wirklichkeit wiedergeben und dienen der Dokumentation und Verwaltung des Objektes. Hierzu zählen u. a:  1) Materiallisten / Materialnachweise Materiallisten und Fabrikatslisten über sämtliche Einbauteile 2) Technische Datenblätter (für alle Materialien der Materialliste) 3) Datenblätter und Prüfzeugnisse, Prüfberichte, Zertifikate, Zulassungen im Einzelfall (sofern erforderlich)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	4) Konformitätserklärungen, Bescheinigungen			
	5) Pflegeanleitungen			
	6) Montagepläne			
	7) Technische Beschreibungen und Benutzerhandbücher			
	8) Fachunternehmererklärung			
	9) Fachbauleitererklärung			
	sind dem Bauherrn zu übergeben.			
	Die Dokumentationsunterlagen sind zur Feststellung der Abnahmereife spätestens zwei Wochen vor VOB-Abnahme zur Prüfung durch die örtliche Bauüberwachung vorzulegen.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
	<b>Vorbemerkungen Stundenlohnarbeiten</b>			
	Im Stundenlohn sind Arbeiten nur auf besondere Anordnung der Landeshauptstadt Kiel auszuführen. Es sind Verrechnungssätze anzubieten, in denen unaufgegliedert Lohnkosten, anteilige Gemeinkosten einschl. Wagnis und Gewinn, sowie Lohnnebenkosten (Fartkosten, Wegegelder u.a.) enthalten sind. Für von der Landeshauptstadt Kiel angeordnete Stundenlohnarbeiten werden die vereinbarten Stundenverrechnungssätze zuzüglich Umsatzsteuer nach den tatsächlich geleisteten Arbeitszeiten ohne Wegezeiten bezahlt. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen.			
	Nicht abgeforderte Leistungen werden nicht vergütet.			
	Tagelohn- bzw. Stundenlohnnachweise sind täglich in 2-facher Ausfertigung mit Namen, Berufsbezeichnung der Beschäftigten sowie der durchgeführten Arbeiten der örtlichen Bauüberwachung zur sachlichen Prüfung vorzulegen.			
	Der AN muss auf den Stundenzetteln neben den üblichen Daten und Personenangaben - folgendes deutlich lesbar aufführen:			
	Veranlassung für die betreffende Arbeit (ggf. Auftragsdaten)			
	Genaue Ortsbeschreibung der Arbeit (z.B. Geschoss,Raum-Nr., Achsen...)			
	Beschreibung der ausgeführten Arbeit, genaue Bezeichnung des (dabei) verarbeiteten/verbrauchten Materials.			
	Der Einsatz von Werkzeugen und Montagehilfen wird nicht gesondert vergütet.			
	Für bauaufsichtliches Personal (Bauführer, Polier usw.) erfolgt, wenn nicht besonders angeordnet oder nachweislich durch die UVV gefordert, keine Vergütung.			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

## Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

<b>3350</b>	<b>LV</b>	<b>Vorgehängte Fassade</b>		
01	Gewerk	Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten		
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<p>Die Originale der Stundenzettel bleiben bei der Bauleitung, die Durchschriften sind der späteren Rechnung beizufügen. Verspätet vorgelegte Stundenlohnachweise bzw. Tagelohnzettel werden nicht anerkannt !</p> <p>Die Abzeichnung auf der Baustelle geschieht grundsätzlich unter dem Vorbehalt der Nachprüfung der Angemessenheit des Aufwandes und ob die enthaltenen Leistungen nicht Haupt- oder Nebenleistungen des Auftrages sind. Polier-, Hilfspolier- und Meisterstunden dürfen nicht berechnet werden, ebenso werden für Arbeiten, die von Hilfskräften durchgeführt werden können, keine Facharbeiterstunden vergütet.</p>				
<b>01.08.0060</b>	<b>Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b>			
	STLB-Bau 10/2024 038			
	Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		<b>10 h</b>	EP.....	GP .....
<b>01.08.0070</b>	<b>Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge</b>			
	STLB-Bau 10/2024 038			
	Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		<b>5 h</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01.08</b>				
<b>Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen, Netto:</b>				.....
<b>Summe Gewerk 01</b>				
<b>Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten, Netto:</b>				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>				.....

## LV-Zusammenfassung

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3350	LV	Vorgehängte Fassade		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>01</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Metallbauarbeiten Fassadenbauarbeiten</b>	13	.....
01.01	Titel	Wärmedämmarbeiten	17	.....
01.02	Titel	Fassadenbauarbeiten Unterkonstruktion	22	.....
01.03	Titel	Fassadenbauarbeiten Aluminium - Verbundplatten	25	.....
01.04	Titel	Alle Profile und Einbauteile müssen korrosionsresistent sei...	30	.....
01.05	Titel	Lüftungsprofile	32	.....
01.06	Titel	Attikaabdeckung	32	.....
01.07	Titel	Rüstung zur Montage / Einbauteile	35	.....
01.08	Titel	Stundenlohnarbeiten und sonstige Leistungen	38	.....
<b>Summe LV 3350 Vorgehängte Fassade</b>				
<b>Angebotssumme, Netto:</b>			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>			EUR	<u>.....</u>